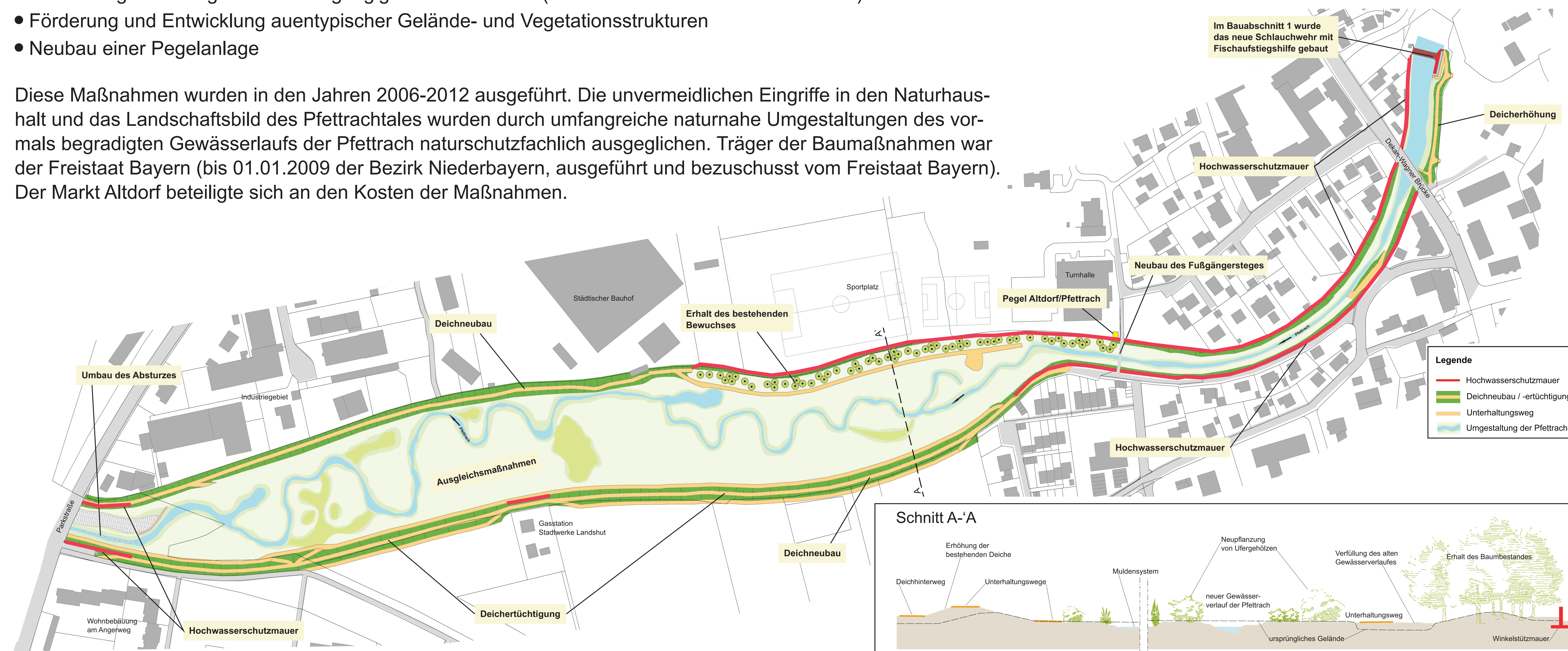
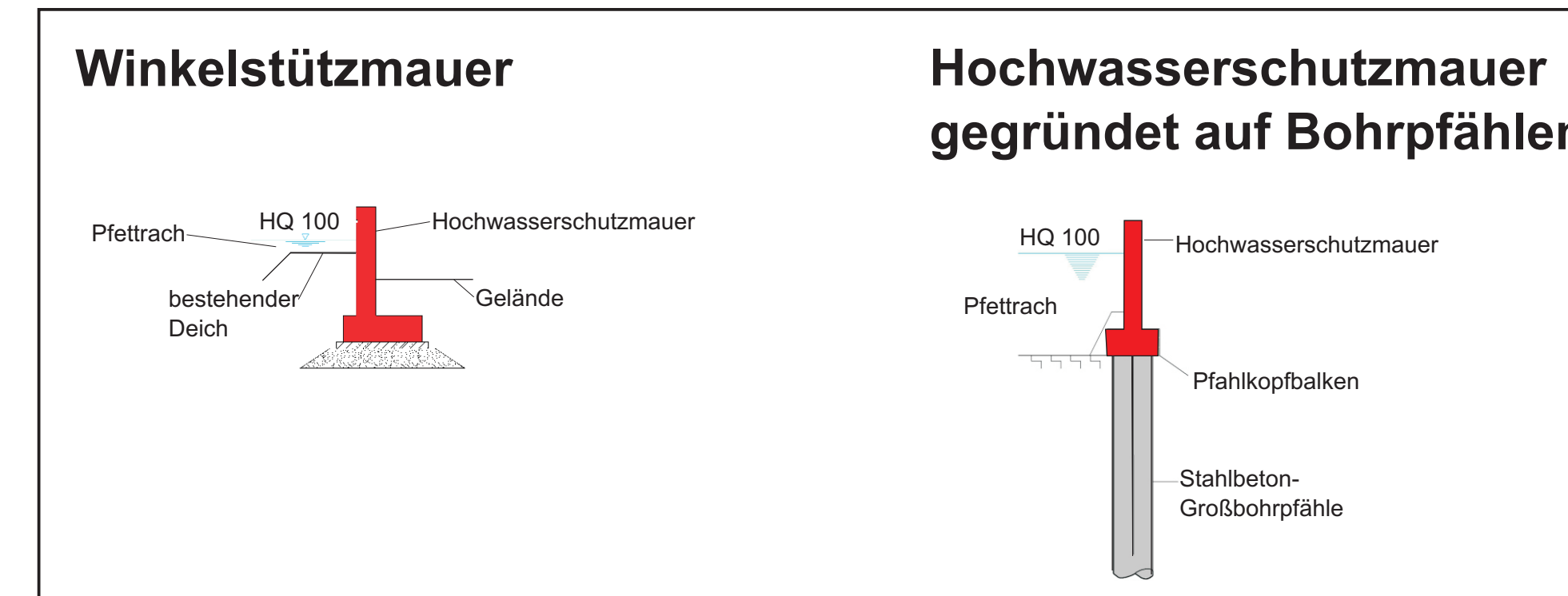


Hochwasserschutz Altdorf Süd, Bauabschnitt 2

Der Planungsbereich für den Bauabschnitt 2 erstreckte sich vom Schlauchwehr bis zur Parkstraße in Altdorf. Die durchgeführten Maßnahmen im Bauabschnitt 2 umfassten im Wesentlichen

- Ertüchtigung bzw. Erneuerung von vorhandenen Hochwasserdeichen
- Bau von Hochwasserschutzmauern an Stelle von Deichen bei beengten Verhältnissen im Ortsbereich
- Erneuerung des ehemaligen Holzsteges durch den Markt Altdorf
- Naturnahe Gestaltung der Pfettrach hinsichtlich Linienführung und Gewässerbettstrukturen mit weitgehend eigen-dynamischer Entwicklungsmöglichkeit
- Herstellung der biologischen Durchgängigkeit der Pfettrach (Umbau des bestehenden Absturzes)
- Förderung und Entwicklung auentypischer Gelände- und Vegetationsstrukturen
- Neubau einer Pegelanlage

Diese Maßnahmen wurden in den Jahren 2006-2012 ausgeführt. Die unvermeidlichen Eingriffe in den Naturhaushalt und das Landschaftsbild des Pfettrachtales wurden durch umfangreiche naturnahe Umgestaltungen des vormals begradigten Gewässerlaufs der Pfettrach naturschutzfachlich ausgeglichen. Träger der Baumaßnahmen war der Freistaat Bayern (bis 01.01.2009 der Bezirk Niederbayern, ausgeführt und bezuschusst vom Freistaat Bayern). Der Markt Altdorf beteiligte sich an den Kosten der Maßnahmen.



Bilder der Baumaßnahmen:
WWA Landshut

